



Der Deutsche Akademische Austauschdienst e.V. (DAAD) ist eine gemeinsame Organisation der deutschen Hochschulen für die Förderung der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit und des akademischen Austausches. Der DAAD will die Germanistik und das Fach Deutsch als Fremdsprache an ausländischen Hochschulen fördern und Kenntnisse über die deutsche Kultur, Gesellschaft, Geschichte und Politik vermitteln und vertiefen. Im Rahmen seines Lektorenprogramms vermittelt und fördert der DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes rund 500 Lektorinnen und Lektoren an Universitäten in mehr als 110 Ländern.

Der DAAD sucht aktuell

Lektorinnen und Lektoren für Hochschulen im Ausland

in den folgenden Ländern:

Afrika	Äthiopien, Kamerun, Madagaskar, Namibia, Simbabwe
Amerika	Venezuela
Asien	Afghanistan, China (VR), Indien, Indonesien, Südkorea (Republik Korea), Thailand
Europa	Großbritannien, Portugal, Russische Föderation, Spanien, Ukraine

Der DAAD bietet Lehrpositionen an ausgewählten ausländischen Hochschulen; Hilfe bei der Vorbereitung und Betreuung während des Auslandsaufenthaltes; eine auskömmliche finanzielle Förderung, die u. a. nach Qualifikation, Funktion, Familienstand und Land variiert.

Sie sind initiativ, engagiert, flexibel und belastbar; Sie können kommunizieren, kooperieren, organisieren und improvisieren.

Sie haben ein einschlägiges Studium (Germanistik, Deutsch als Fremdsprache, Fremdsprachenphilologie oder in speziellen Fällen Regionalwissenschaften) überdurchschnittlich gut abgeschlossen, Interesse an interkulturellen, interdisziplinären und bildungspolitischen Fragestellungen, Erfahrungen im Unterrichten von Deutsch als Fremdsprache oder Lehrererfahrung an einer deutschen Universität sowie für die jeweilige Zielregion relevante Fremdsprachenkenntnisse.

Genauere Informationen zu den Lektoraten, Aufgaben und Bewerbungsvoraussetzungen sowie Bewerbungsunterlagen und Informationen zur Bewerbung finden Sie auf der Homepage des DAAD unter www.daad.de/ausschreibungen-lehre.

Eine Bewerbung erfolgt ausschließlich über das Bewerbungsportal, auf das Sie über die jeweiligen Stellenausschreibungen in der Datenbank geleitet werden. Bewerbungen, die per E-Mail eingereicht werden, können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungsschluss ist der 17. April 2015.

Die Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass die dem DAAD von den Geldgebern in Aussicht gestellten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können.